

# GEMEINDERATS- SITZUNG VOM 25.04.2025

Alle Beschlüsse dieser Sitzung wurden einstimmig gefasst.

## ANWESENDE

### Bürgermeister:

Marc RIES,

### Schöffen:

Marie-Claire RUPPERT,

Olafur SIGURDSSON,

### Räte:

Claude BODEN,

Marc BOSSELER,

Reinhold DAHLEM,

Hugo DA COSTA,

Fernande KLARES-GOERGEN,

Patrick LAMHÈNE,

Jean-Pierre MEISCH,

Lynn ZOVILÉ,

Gemeindesekretär f.f.:

Marc SILVERIO.

## Nicht-öffentliche Sitzung (1 Punkt):

### A. PERSONALANGELEGENHEITEN:

#### a. Ernennung eines Delegierten beim SYVICOL.

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Olafur SIGURDSSON als Kandidaten für das Amt des betreffenden Delegierten vorzuschlagen.

## Öffentliche Sitzung (14 Punkte):

### 1. GEMEINDERAT:

#### 1.1. Aufteilung des zusätzlichen politischen Urlaubs.

Der Gemeinderat genehmigt den Vorschlag des Schöffenrats bezüglich der Aufteilung des zusätzlichen politischen Urlaubs.

#### 1.2. Syndikat SIGRE – Genehmigung zur Einsicht in die erforderlichen Datenbanken zur Verwaltung der Zugangskarten für das Ressourcenzentrum des SIGRE.

Der Gemeinderat erteilt dem Syndikat SIGRE die Genehmigung, über den Zugang zu den von dem Interkommunalen Syndikat für Informatikverwaltung SIGI verwalteten GESCOM-Datenbanken Einsicht in die erforderlichen Datenbanken zur Verwaltung der Zugangskarten für das Ressourcenzentrum des SIGRE zu nehmen..

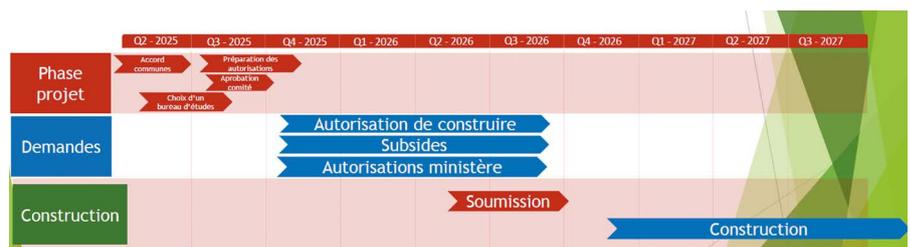
Traduction française :



#### 1.3. Syndikat SIGRE – Präsentation des Projekts zum Bau eines festen Ressourcenzentrums im „Muertendall“.

Der Gemeinderat nimmt die Präsentation des Projekts zum Bau eines festen

Ressourcenzentrums im „Muertendall“ zur Kenntnis.

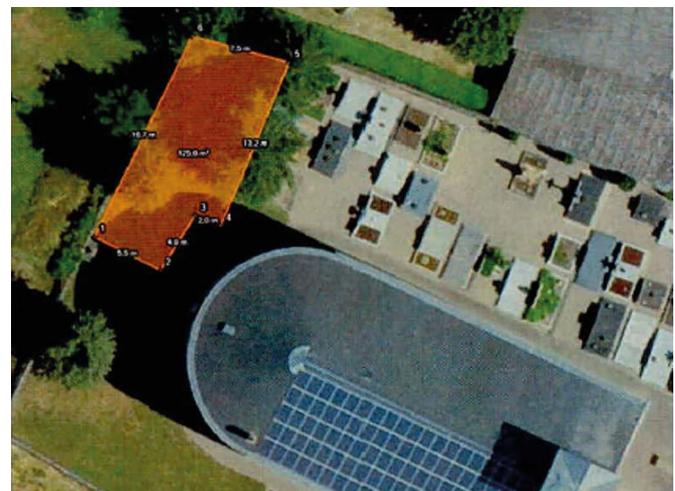
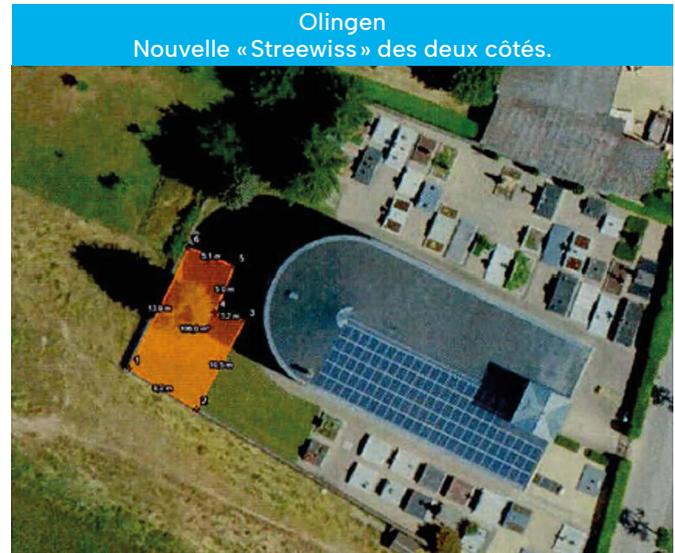


#### 1.4. Beschluss betreffend die Einrichtung von Streuwiesen auf den gemeindeeigenen Friedhöfen.

Der Gemeinderat genehmigt die Schaffung und Gestaltung eines Grundstücksbereichs innerhalb der

Friedhofsanlagen von Roodt/Syre, Mensdorf und Olingen, auf dem die Asche Verstorbener verstreut werden kann,

und zwar gemäß Artikel 2 der großherzoglichen Verordnung vom 21. Juni 1978 über die Verstreuerung von Asche.



## 2. PERSONALANGELEGENHEITEN:

### 2.1. Schaffung einer Stelle für einen Arbeiter in der Besoldungsgruppe C, in Vollzeit (100%); für den Bedarf des technischen Dienstes (Besoldungsgruppenwechsel – changement de carrière).

Der Gemeinderat beschließt die Schaffung der genannten Stelle, dies aufgrund des im aktuell geltenden Tarifvertrag vorgesehenen Besoldungsgruppenwechsels.

## 3. KONVENTIONEN:

### 3.1. Konvention 2025 – „Club Aktiv Plus – An der Loupescht“.

Der Gemeinderat genehmigt die am 31.01.2025 unterzeichnete Konvention zwischen dem Träger „Doheem versuegt a.s.b.l.“, dem Minister für Familie, Solidaritäten, Zusammenleben und Aufnahme sowie den Schöffenräten der Gemeinden Beaufort, Bech, Berdorf, Betzdorf, Consdorf, Junglinster und Waldbillig. Die Konvention gilt für die Dauer eines Jahres ab dem 01.01.2025.

### 3.2. Konvention 2025 – „Club Aktiv Plus – Club Syrdall“.

Der Gemeinderat genehmigt die am 22.01.2025 unterzeichnete Konvention zwischen dem Träger „Association Syrdall Heem a.s.b.l.“, dem Minister für Familie, Solidaritäten, Zusammenleben und Aufnahme sowie den Schöffenräten der Gemeinden Betzdorf, Bous-Waldbredimus, Contern, Dalheim, Lenningen, Niederanven, Sandweiler, Schuttrange und Weiler-la-Tour. Die Konvention gilt für die Dauer eines Jahres ab dem 01.01.2025.

### 3.3. Konvention 2025 – „Jugendhaus Gemeng Betzder“.

Der Gemeinderat genehmigt die am 27.03.2025 unterzeichnete Konvention zwischen dem Minister für nationale Bildung, Kindheit und Jugend, dem Schöffenrat der Gemeinde Betzdorf sowie dem Träger „Jugendhaus Gemeng Betzder a.s.b.l.“ betreffend das Begegnungs-, Informations- und Animationsangebot für Jugendliche in Roodt/Syr.

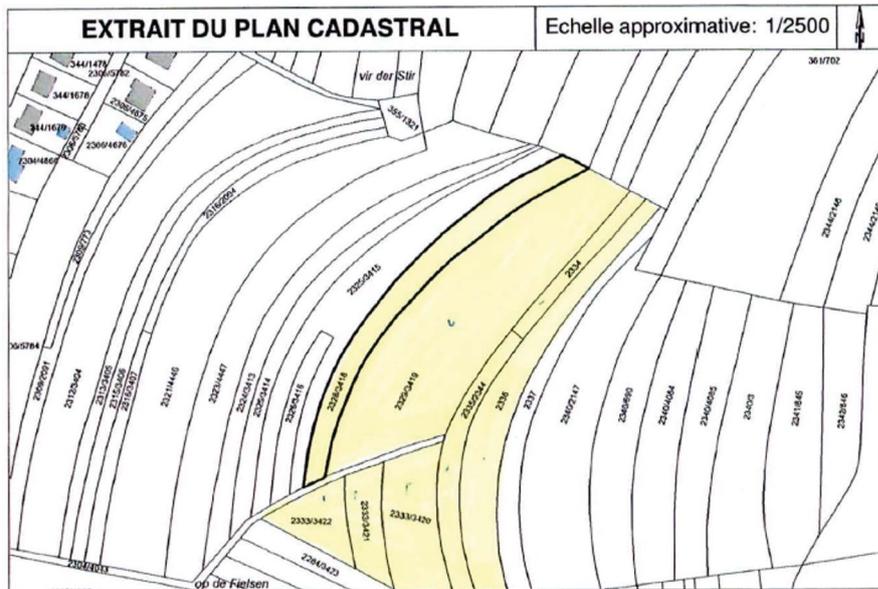
Die Konvention gilt für die Dauer eines Jahres ab dem 01.01.2025.

## 4. KAUFVERTRÄGE, TAUSCH UND ERWERB:

### 4.1. Genehmigung eines Kaufvertrags betreffend Grundstücke in Mensdorf, Flur „Vor der Stir“, sowie Abstimmung über eine entsprechende Budgetmittelbereitstellung.

Der Gemeinderat genehmigt den Kaufvertrag betreffend die nachstehend aufgeführten Parzellen mit einer Gesamtfläche von 2,181 Hektar und stimmt der Bereitstellung der hierfür erforderlichen Haushaltsmittel im Budget 2025 zu:

- Nr. 2328/3418, Flurbezeichnung „VOR DER STIR“, Ackerland, mit einer Fläche von 25,80 Ar;
- Nr. 2329/3419, Flurbezeichnung „VOR DER STIR“, Ackerland, mit einer Fläche von 79,80 Ar;
- Nr. 2333/3420, Flurbezeichnung „VOR DER STIR“, Ackerland, mit einer Fläche von 19,90 Ar;
- Nr. 2333/3421, Flurbezeichnung „VOR DER STIR“, Ackerland, mit einer Fläche von 10,20 Ar;
- Nr. 2334, Flurbezeichnung „VOR DER STIR“, Ackerland, mit einer Fläche von 7,30 Ar;
- Nr. 2335/2344, Flurbezeichnung „VOR DER STIR“, Ackerland, mit einer Fläche von 14,00 Ar;
- Nr. 2336, Flurbezeichnung „VOR DER STIR“, Ackerland, mit einer Fläche von 32,80 Ar;
- Nr. 2337, Flurbezeichnung „VOR DER STIR“, Ackerland, mit einer Fläche von 19,10 Ar.



## 5. GEMEINDEVERORDNUNGEN:

### 5.1. Änderung der Polizeiverordnung betreffend die Nutzung der Grünschnitt-Sammelstellen in Berg und Roodt/Syr.

Der Gemeinderat beschließt, die Polizeiverordnung betreffend die Nutzung der Grünschnitt-Sammelstellen in Berg und Roodt/Syr in ihrem Artikel 2 dahingehend zu ändern, dass folgender Text gestrichen wird: „...Die auf dem Gelände bereitgestellten Abfallbehälter sind ausschließlich zur Aufnahme von Abfällen bestimmt, die in Zusammenhang mit den dort deponierten Grünabfällen stehen (Plastiksäcke, Blumentöpfe, Kunststoffgitter usw.), unter Ausschluss aller anderen Haushaltsabfälle...“.

### 5.2. Verkehrsreglemente:

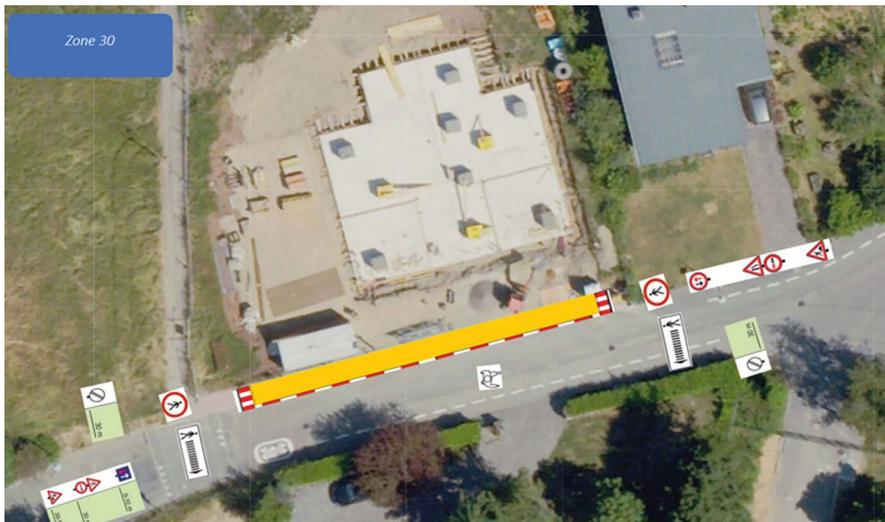
Der Gemeinderat genehmigt die folgenden Verkehrsreglemente:

#### a. Rue de Wecker in Betzdorf





### b. Rue du cimetière in Roodt/Syr



## 6. INFORMATIONEN FÜR DIE MITGLIEDER DES GEMEINDERATS:

### Baustellen

#### Wohnungen

##### „Al Schoul“ – Betzdorf

**Block A:** Die Giebelseiten sind betoniert.  
**Block B:** Das Dach ist mit Schiefer eingedeckt. Die Außenfenster und -türen sind eingebaut, und die Arbeiten zur Wärmedämmung der Außenwände sind im Gange.

**Block C:** Die HVAC- und Elektroinstallationen sind im Gange. Die Fassadenarbeiten

haben begonnen. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach ist installiert.

**Block D:** Die HVAC- und Elektroinstallationen sind im Gange. Die Fassadenarbeiten haben begonnen. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach ist installiert.

**Tiefgarage:** Die Deckenisolierungsarbeiten sowie die HVAC- und Elektroinstallationen sind im Gange.

**Garagenrampe:** Die Rampe ist betoniert.

#### „Ale Pompjeesbau“ – Mensdorf

Der Fliesenleger hat mit den Arbeiten begonnen. Die Außenanlagen werden derzeit angelegt. Die Trockenbauarbeiten haben begonnen.

#### Kindertagesstätte – Roodt/Syr

Der Schlosser montiert derzeit die Zugangsrampe; anschließend können die Umgebungsarbeiten im Eingangsbereich abgeschlossen werden. Auch in den übrigen Bereichen schreiten die Umgebungsarbeiten voran. Der Schreiner hat mit den Parkettarbeiten begonnen. Die Endmontage der Elektroinstallation hat begonnen.

#### Miniatur-Eisenbahn „Millebunn“ – Olingen

Die Arbeiten zur Installation der Schienen sind nahezu abgeschlossen. Die Fertigstellungsarbeiten sind im Gange. Die offizielle Einweihung findet am 07.06.2025 statt.

#### Spielplätze

Tischtennis: Die Spielflächen sind hergerichtet, der Aufbau der Tischtennisplatte in Olingen ist abgeschlossen; der Aufbau der Platte auf dem Schulcampus steht noch aus.

#### Schulcampus – Roodt/Syr

Der Spielplatz oberhalb des Mini-Stadions wurde neu gestaltet. Die Kräuterspirale im Schulgarten wurde angelegt.

#### Markierungsarbeiten auf der N1

Die Markierungsarbeiten der Fahrradspur auf der N1 sind abgeschlossen.

### Informationen

Der Bürgermeister informiert die Mitglieder des Gemeinderats über die geführten Gespräche mit den Bewerberinnen und Bewerbern im Rahmen der Schulorganisation (Liste 1).

## 7. BERICHTE DER POLITISCHEN REPRÄSENTANTEN BEI DEN VERSCHIEDENEN GEMEINDESYNDIKATEN:

Die Gemeinderatsmitglieder berichten aus den Versammlungen der jeweiligen Syndikatsgremien.

## 8. FRAGEN AN DIE MITGLIEDER DES SCHÖFFENRATS:

#### Menster Brill

Herr Claude BODEN erkundigt sich nach dem Zustand und der Wiederherstellung

des Wanderwegs „Menster Brill“.

**Der Bürgermeister** antwortet, dass ein Gespräch mit dem Direktor der Natur- und Forstverwaltung stattgefunden habe. Dieser habe bestätigt, dass seine Verwaltung für die Instandhaltung zuständig sei, der Weg sich jedoch aufgrund fehlender Mittel in einem schlechten Zustand befinde. Eine vollständige Erneuerung sei für das Jahr 2026 vorgesehen.

#### **Rue du Moulin in Roodt/Syr**

**Herr Reinhold DAHLEM** macht auf eine offenbar unklare Verkehrssituation in der Rue du Moulin in Roodt/Syr aufmerksam.

**Der Bürgermeister** erklärt, dass die Situation analysiert und gegebenenfalls Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung getroffen würden.

#### **Versetzung einer öffentlichen Bank**

**Herr Reinhold DAHLEM** berichtet, dass eine öffentliche Bank entlang der Rue du Moulin ohne Genehmigung versetzt und später im Tunnel aufgefunden wurde. Die Bank wurde mittlerweile wieder an ihrem ursprünglichen Standort aufgestellt.

**Der Bürgermeister** erinnert daran, dass jede nicht autorisierte Manipulation von Verkehrsschildern oder Gegenständen im öffentlichen Raum strengstens verboten ist. Im Falle eines Unfalls können die verantwortlichen Personen strafrechtlich verfolgt werden.

#### **Verfahren bei Langzeitparkern**

**Herr Jim MEISCH** fragt nach dem korrekten Verfahren zur Meldung bzw. Entfernung von Fahrzeugen, die über einen längeren Zeitraum unbewegt im öffentlichen Raum abgestellt sind.

**Der Bürgermeister** erklärt, dass ein Fahrzeug nicht länger als 48 Stunden unbewegt im öffentlichen Raum abgestellt werden darf. Bürgerinnen und Bürger können solche Fälle beim Gemeindesekretariat oder dem Ordnungsbeamten (Agent municipal) melden. Die Gemeinde leitet die Informationen an die Polizei weiter, welche die Entfernung des Fahrzeugs gemäß den geltenden Bestimmungen einleitet.

#### **Fairtrade-Team**

**Frau Fernande KLARES-GOERGEN** erkundigt sich nach den Zuständigkeiten des Fairtrade-Teams. In einem offiziellen

Bericht sei erwähnt worden, dass das Team – wie bereits in der Vergangenheit – geplant habe, lokale Gastronomen auf eigene Kosten zu besuchen, um für Fairtrade-Produkte zu sensibilisieren. In der Antwort der Gemeinde sei eine gewisse Verwirrung über die Zuständigkeiten des Fairtrade-Teams entstanden. **Der Bürgermeister** stellt klar, dass Sensibilisierungsmaßnahmen selbstverständlich in den Aufgabenbereich des Fairtrade-Teams fallen, nicht jedoch deren Verpflichtung. Es könne keine Verpflichtung gegenüber externen Anbietern durchgesetzt werden.

#### **„Dashboard“ – Budgetkontrolle**

**Herr Marc BOSSELER** erkundigt sich nach dem Stand der Einführung eines Kontrollmechanismus in Form eines Dashboards zur Haushaltsüberwachung.

**Der Bürgermeister** erklärt, dass ein externer Berater mit der Erstellung eines ersten Entwurfs beauftragt sei, dieser jedoch noch ausstehe. Er schlägt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe mit einem Vertreter jeder politischen Partei zur Begleitung des Prozesses vor.

#### **Dorfladen „beim Lis“**

**Herr Marc BOSSELER** äußert seine Besorgnis über die aktuelle Situation des Dorfladens „beim Lis“ und fragt nach möglichen Unterstützungsmaßnahmen seitens des Schöffenrats.

**Der Bürgermeister** entgegnet, dass es keinen Grund zur Besorgnis gebe. Der Projektträger befinde sich in einer Umstrukturierungsphase, bei der das Konzept „Café und Bäckerei“ stärker entwickelt werde. Er merkt an, dass seiner Ansicht nach der soziale Charakter dieses Projekts eine Mitfinanzierung durch die Gemeinde rechtfertigen könnte. Entsprechende Gespräche mit der Trägerstruktur „elisabeth“ über eine mögliche finanzielle Unterstützung seien im Gange.

#### **Studie zur Prävention und Resilienz – „resiliente Gemeinde“**

**Herr Hugo DA COSTA** erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der laufenden Studie zur Prävention und Resilienz.

**Der Bürgermeister** antwortet, dass die Studie abgeschlossen sei, der Abschlussbericht vorliege und demnächst dem Schöffenrat präsentiert werde.

#### **Verlagerung des Problems überhöhter Geschwindigkeit**

**Herr Hugo DA COSTA** beobachtet, dass nach der Umsetzung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Rue de Mensdorf und der Rue de Roodt-sur-Syre nun vermehrt Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Rue Haupeschaff in Roodt/Syr stattfinden. Er fragt, ob dort ein mobiler Radar installiert werden könne.

**Der Bürgermeister** antwortet, dass die Installation eines mobilen Radars zur Datenerhebung möglich sei, um festzustellen, ob es sich um Einzelfälle oder ein breiteres Phänomen handelt. Er ergänzt, dass die Urbanismus-Kommission mit einer Analyse möglicher Standorte für zusätzliche Tempo-30-Zonen in der Gemeinde beauftragt sei.

#### **Altersheim – Einrichtung für Senioren**

**Herr Hugo DA COSTA** erkundigt sich nach dem Fortschritt in diesem Dossier.

**Der Bürgermeister** teilt mit, dass das Lastenheft veröffentlicht wurde und die Einreichungsfrist für Angebote am 2. Mai 2025 endet.

#### **Apotheke**

**Herr Hugo DA COSTA** fragt – mit Verweis auf einen Artikel im Luxemburger Wort – nach dem Stand der Dinge im Apothekendossier.

**Der Bürgermeister** erklärt, dass die Gemeinde bislang keine Rückmeldung vom Gesundheitsministerium bezüglich der Konzessionsvergabe erhalten habe.

#### **Friedhofstor in Roodt/Syr**

**Herr Patrick LAMHÈNE** weist darauf hin, dass sich das Tor des Friedhofs in Roodt/Syr nur schwer bedienen lasse, und fragt, ob eine Reparatur möglich sei.

**Der Bürgermeister** antwortet, dass er die Information an den technischen Dienst weiterleiten werde, damit die notwendigen Maßnahmen ergriffen werden können.